

IHK-Zertifikatslehrgang „IT-Sicherheit“



© Calado - Fotolia.com

Die IT-Sicherheit steht immer stärker im Fokus von Unternehmen. „Mit der zunehmenden Verbreitung mobiler Kommunikationstechnologien und der wachsenden Vernetzung von Technik und Internet ist es mit dem Einsatz einer Firewall und einer Antiviren-Software längst nicht mehr getan“, sagt Hans-Peter Baumann, Weiterbildungsexperte bei der Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein. Deshalb bietet die IHK vom 20. Januar bis 28. April den Zertifikatslehrgang „IT-Sicherheit“ an. Die Teilnehmer treffen sich immer dienstags von 17.30 bis 20.45 Uhr in der IHK in Mönchengladbach, Bismarckstraße 109. In den Schulferien und am 14. April findet kein Unterricht statt.

Referent Frank Fleissgarten sensibilisiert für die Gefahren, die durch Angriffe von außen, interne Sicherheitslücken im System, die eigenen Mitarbeiter sowie fehlende interne Sicherheitsstrukturen ausgehen können. „Im Anschluss sind die Teilnehmer in der Lage, das Ausmaß und den Bedarf an IT-Sicherheit einzuschätzen und anschließend begründete Entscheidungen zu treffen“, so Baumann. „Sie werden bewährte Methoden und Maßnahmen kennenlernen, die sie im Anschluss direkt in ihrem Unternehmen einsetzen können.“

Der Lehrgang richtet sich an Geschäftsführer, IT- und Personalverantwortliche sowie Sicherheits- und Datenschutzbeauftragte, die sich über den aktuellen Stand der Technik und der IT-Sicherheit informieren wollen. Netzwerkkennnisse erleichtern die erfolgreiche Teilnahme, werden aber nicht vorausgesetzt. Kosten: 695 Euro. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter Tel. 02151 635-455, per E-Mail an: bildung@krefeld.ihk.de oder im Internet unter: www.weiterbildung-ihk.de.

Ansprechpartner

Agnes Absalon

Telefon: +49 2151 635-349

Telefax: +49 2151 635-44349

E-Mail:



Industrie- und Handelskammer
Mittlerer Niederrhein

Nordwall 39
47798 Krefeld

Dokument-Infos

Webcode: 10579

Ausdrucksdatum: 18.05.2021